

Mitteilungsvorlage Nr. MV/0081/05

Datum: 20.04.2005
Az: FD 40-40.00.52

Bezeichnung des TOP:

Verwendung der Haushaltsmittel 2004 an Grundschulen

Anlage/n: Kontogegenblätter 2004 der GS Altencelle, GS Scheuen und GHS Wietzenbruch. In der Druckversion nur auszugsweise 3 Blätter.

Beratungsfolge:

Öffentlichkeitsstatus	Datum	Gremium
Ö	16.06.2005	Schulausschuss

Sachverhalt:

Auf Nachfrage aus dem Schulausschuss soll die Verwendung des Schulbudgets im Haushaltsjahr 2004 anhand von 3 Beispielen dargestellt werden.

Den Celler Grundschulen wird jährlich ein Schulbudget zur Verfügung gestellt. Im Verwaltungshaushalt stehen jeweils drei Haushaltsstellen für die Positionen:

- Unterhaltung der Gebrauchsgegenstände
- Sachausgaben (Lehr- und Lernmittel, Arzneimittel u. ä.)
- Geschäftsausgaben (Bürobedarf, Portokosten, Fernmeldekosten und Bücher/Zeitschriften)
zur Verfügung. Im Vermögenshaushalt stehen Haushaltsmittel bei der Haushaltsstelle
- Einrichtungsgegenstände und Lehrmittel
zur Verfügung.

Nicht ausgegebene Haushaltsmittel sind für ein Jahr übertragbar, so dass die Schulen die Möglichkeit haben, für größere Anschaffungen oder besondere Maßnahmen anzusparen.

In den letzten Jahren sind die Kosten für Telefon- und Internetnutzung erheblich gestiegen. Viele Eltern sind nur noch per Mobiltelefon erreichbar. Aufgrund der geänderten Situation wurden die Bemessungsgrundsätze für Haushaltsansätze 2005 für die Geschäftsausgaben, im Hinblick auf die Telefonkosten überarbeitet.

Bei der Zuordnung der Rechnungen für Telefon- und Internetnutzung ist zu beachten, dass die Kosten für die Nutzung des Internets im Unterricht in den pädagogischen Bereich fallen.

Die Rechnungen werden aber in der Regel, da nur eine Rechnung vorliegt, den Geschäftskosten zugeordnet.

Die beigefügten Hilfslisten zum Haushalt 2004 (jeweils 3 Seiten) der Grundschule Altencelle, der Grundschule Klein Hehlen und der Grund- und Hauptschule Wietzenbruch geben einen Überblick über die Einzelpositionen.

(Gonell)
1. Stadtrat